



GOETHE-GYMNASIUM

BERLIN-WILMERSDORF

SCHULPROGRAMM 2022

Goethe-Gymnasium Berlin-Wilmersdorf
Schulnummer 04Y11
Gasteiner Straße 23, 10717 Berlin

Telefon +49 30 864 99 60 · Fax +49 30 861 76 80

E-Mail: info.goethe-gymnasium@t-online.de
Homepage: www.goethe-gymnasium.berlin

Schulleiter Jörg Freese · stellv. Schulleiter Reinhard Pohlke
Sekretärin Sabine Albrecht · Hausmeister Jens Veigel

INHALT

LEITBILD	3
SCHULSPEZIFISCHE RAHMENBEDINGUNGEN	4
1 Profil	5
2 Die Schülerinnen und Schüler	6
3 Das Kollegium	7
4 Die Elternschaft	8
5 Die Raumausstattung	9
6 Unsere Kooperationen	10
7 Themenfeld Berufsorientierung	10
8 Arbeitsgemeinschaften	11
9 Schulsozialarbeit	14
UNTERRICHTSORGANISATION	15
1 Offene Ganztagsbetreuung	15
2 Sprachbildung	16
3 Digitale Bildung	17
4 Was ist eine „Faire Schule“?	18
5 Schulkultur	19
6 Fahrtenkonzept Klasse 5 bis 12	20
7 Internationale Partnerschaften	20
8 MINT-freundliche Schule	21
REALISIERTE ENTWICKLUNGSVORHABEN	22
NEUE ENTWICKLUNGSSCHWERPUNKTE	23
ANHANG	
schulinterne Curricula	

LEITBILD

*Wenn wir die Menschen behandeln, als wären sie, was sie sein sollten,
so bringen wir sie dahin, wohin sie zu bringen sind.*

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

Junge Menschen suchen Antworten auf die Fragen zu ihrer persönlichen und gesellschaftlichen Zukunft. Um die Welt von morgen gestalten zu können, ist es notwendig, die Welt von gestern zu kennen. Ihren Aufbau, ihre Regeln. Unsere Herkunft.

Die Schülerinnen und Schüler unserer Schule entwickeln ein Bewusstsein für Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Im Zusammenspiel guter Allgemeinbildung, alter Sprachen, Humanismus, Tradition, kultureller Werte und zeitgenössischer Themen werden sie in die Lage versetzt, sich als mündige und handlungsfähige Individuen wahrzunehmen.

Bildung am Goethe-Gymnasium ist stets mehrdimensional und bietet den Heranwachsenden insbesondere in der heutigen digitalen Welt eine umfassende Allgemein- und Menschenbildung, einen Kompass auf ihrem Lebensweg.

Wir fördern die uns anvertrauten jungen Menschen in einer von gegenseitigem Respekt geprägten Unterrichtskultur in der Vielfalt ihrer individuellen Talente und Neigungen und vermitteln ihnen die Grundlagen für ein selbstbestimmtes und verantwortungsbewusstes Leben.

Mit Goethe, mit digitalem Knowhow, mit Neugier und Humor lassen wir die Jugendlichen aus den Schätzen unseres kulturellen Erbes schöpfen und fördern die kritische Auseinandersetzung mit den Themen unserer Zeit.

Unser Ziel ist es, sie so mit humanistischem Rüstzeug auszustatten, dass sie Herausforderungen flexibel, kreativ und mit Zuversicht begegnen und unsere Welt zukünftig aktiv und erfolgreich gestalten.

SCHULSPEZIFISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

Das Goethe-Gymnasium ist ein grundständiges Gymnasium mit altsprachlich-humanistischem Bildungsgang, das im offenen Ganztags arbeitet und in acht Jahren zum Abitur führt.

1 • Profil

Die Aufnahme in unser Gymnasium erfolgt in Klasse 5. Aufnahmekriterium ist die Förderprognose der Grundschule, bei Übernachtfrage entscheidet das Los. Aufgrund des Schulprofils setzen sich die Lernenden aus Kindern und Jugendlichen verschiedener Berliner Bezirke zusammen.

Entwicklung der Lernendenzahlen zum Zeitpunkt der Anmeldung			
120	128	126	128
2019/20	2020/21	2101/22	2022/23

Das Goethe-Gymnasium zeichnet sich durch eine lange Tradition als eine Schule aus, an der die Sprachen Latein und Altgriechisch einen Schwerpunkt bilden.

Mit Englisch als 1. Fremdsprache, Latein als 2. Fremdsprache sowie der Wahl zwischen Altgriechisch oder Französisch als 3. Fremdsprache bereiten sich unsere Schülerinnen und Schüler mit Herz und Hirn auf das Leben in einer globalisierten Welt vor.



Im Schuljahr 2018/19 wurde ein berlinweit einzigartiges Modell eingeführt: Im 7. Jahrgang lernen zunächst alle Schülerinnen und Schüler Altgriechisch kennen und haben danach im 8. Jahrgang die Wahl, Altgriechisch fortzusetzen oder zu Französisch zu wechseln. Ab der 10. Klasse kann Französisch auch als vierte Fremdsprache gewählt werden.

Das Goethe-Gymnasium bietet grundsätzlich alle Leistungskursfächer zur Wahl an. Seit 2017/18 haben die Lernenden die Möglichkeit, drei Leistungskurse zu wählen, von denen jedoch nur zwei als Leistungskurse im Abitur gewertet werden. Dieses Modell erweitert die Wahloptionen, verhindert mögliche Fehlwahlen und ist Teil unserer Begabtenförderung.

Neben dem Erlernen der Sprachen legen wir viel Wert auf naturwissenschaftliche Bildung. Durch Mathematik- und Chemie-Wettbewerbe, unser „Science-Camp“ und vielseitige Arbeitsgemeinschaften zur digitalen Bildung tragen wir gezielt zur Begabtenförderung bei. Mathematik und die drei Naturwissenschaften werden durchgängig als Leistungskurse angeboten und gewählt.



Der Kurs „Digitale Bildung“ rundet das Angebot im Kurssystem ab. Informatik ist seit dem Schuljahr 2020/21 wieder in den Fächerkanon aufgenommen.

Ein wichtiger Aspekt unseres Schulprofils sind die außerunterrichtlichen Aktivitäten: offener Ganztagsbetrieb, vielfältige Arbeitsgemeinschaften und insbesondere unsere Angebote zum Erlernen von Instrumenten und zum gemeinsamen Musizieren im Chor; unsere Jazzbands sind über Berlin hinaus bekannt und erhalten renommierte Preise.

Die Selbstverwaltung der Lernenden wird durch SV-Tage für jüngere und ältere Klassensprecherinnen und -sprecher unterstützt. Die Elternarbeit basiert auf der Überzeugung, dass sich Schule und Elternhaus gemeinsam für den Bildungserfolg der jungen Menschen engagieren müssen und zeichnet sich daher durch eine enge Kooperation aus.

Durch zahlreiche Studien- und Austauschfahrten ins europäische und außereuropäische Ausland lernen die Schülerinnen und Schüler, sich auch in anderen Kulturen zurechtzufinden.

Die Entwicklung einer demokratischen Schulkultur durch Partizipation aller Beteiligten auf Basis der humanistischen Werte stellt die Klammer der aufgeführten Merkmale dar.

Unsere pädagogische Arbeit führt die Schülerinnen und Schüler individuell begleitet und durch vielfältige Impulse und Anregungen erfolgreich zur Allgemeinen Hochschulreife. Dies spiegelt sich auch in der Tatsache, dass der Abiturdurchschnitt am Goethe-Gymnasium traditionell und in der Regel über dem Berliner Durchschnitt liegt, wie die nachfolgende Tabelle auch für die letzten Schuljahre zeigt.

Überblick über die Abiturergebnisse im Jahrgangsdurchschnitt						
1,97	2,24	2,11	2,23	2,12	2,16	2,18
2016	2017	2018	2019	2020	2021	2021
Anzahl Schülerinnen und Schüler						
67	82	59	49	59	61	62

2 • Die Schülerinnen und Schüler

Gestaltung des Schullebens durch eine aktive Schülervertretung

Die Gesamtschülervertretung (GSV) ist die Repräsentanz der Lernenden, die aus den einzelnen Klassensprecherinnen und -sprechern besteht.

Sie tagt in regelmäßigen Abständen. Geleitet werden die Sitzungen von den gewählten Schülersprecherinnen und Schülersprechern.

Die GSV ist das Bindeglied zwischen den Lernenden und den Lehrenden sowie der Schulleitung. Sie trifft sich regelmäßig in Sitzungen und gibt der Schülerschaft ein Medium, um Wünsche zu äußern, eigene Projekte auf die Beine zu stellen, Probleme zu diskutieren und über Lösungsansätze nachzudenken.

Die SV wählt aus ihrer Mitte Mitglieder für die schulischen Gremien. Außerdem wählt sie jährlich die Vertrauenslehrkräfte.

Darüber hinaus organisiert die SV bspw. Schulbälle, um die verschiedenen Klassenstufen zusammenzubringen, gibt ein Jahrbuch heraus und entwickelt selbstständig Projekte sowie Spenden- und Hilfsaktionen.



In der erweiterten Schülervertretung (ESV) haben alle Schülerinnen und Schüler unabhängig vom Amt die Möglichkeit, sich einzubringen. Sie tagt im zweiwöchentlichen Rhythmus.

Dank der SV haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich in der Schule zu engagieren, selbstständig zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen.

Das Goethe-Gymnasium nimmt seit dem Schuljahr 2021 jährlich am Projekt „Schüler*innenhaushalt“ der Servicestelle Jugendbeteiligung teil. Die Schülerschaft beteiligt sich mithilfe der Entscheidung über ein eigenes Budget an der finanziellen Absicherung pädagogischer Schwerpunkte und Aktivitäten.

Der Klassenrat wird mindestens einmal monatlich durchgeführt. Ein schulisches Konzept existiert. Die Klassenleitungen und Klassenteams werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ganztages bei der Durchführung insbesondere in den Jahrgängen 5 bis 7 unterstützt.

3 • Kollegium

Man soll alles so einfach machen wie möglich, aber auch nicht einfacher.

ALBERT EINSTEIN



Im Schuljahr 2022/23 bilden 59 Lehrerinnen und Lehrer das Kollegium des Goethe-Gymnasiums Berlin-Wilmersdorf.

Die kollegiale Atmosphäre ist auch über den Unterricht hinaus spürbar. Für jedes Fach existieren Fachverantwortliche, die in regelmäßigen Treffen zur Unterrichtsentwicklung beitragen.

Das Kollegium arbeitet in den Gremien der Erweiterten Schulleitung und der Steuergruppe zusammen.

Die Klassenteams pflegen einen kontinuierlichen Austausch. Darüber hinaus gibt es kollegiale Hospitationen.

Regelmäßige Studientage werden zur Fortbildung über aktuelle Themen des Berliner Schullebens genutzt. Zudem stärken Präsenztage und gemeinsame Ausflüge ein freundliches Miteinander.

4 • Die Elternschaft und der Förderverein

Die Elternschaft engagiert sich in den vorgesehenen Gremien der Schule, Elternvertreterinnen und Elternvertreter arbeiten regelmäßig mit in der Steuergruppe für die Schulentwicklung sowie im Krisenteam.

Darüber hinaus wird die Arbeit des Kollegiums auf vielfältige Weise ehrenamtlich unterstützt. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Aktivitäten im Interesse des Schulklimas und der Außenwirkung sowohl in schulischen als auch außerschulischen (Veranstaltungs-) Bereichen:

**Tag der offenen Tür • Projektwoche • Schulfest • Sportveranstaltungen
Konzerte • Podiumsdiskussionen • Informationsabende
Schulgarten • Herausgabe einer Schulbroschüre
Durchführung (Schul-) Bücherbörse • Theateraufführungen**



Wo die Gestaltungsmöglichkeiten der Schule aufhören, beginnt der Aktionsradius des Fördervereins. Unter dem Dach „Freunde des Goethe-Gymnasiums e.V.“ unterstützen Eltern, Kollegium, Alumni und andere Fördernde das Schulleben.

Regelmäßige Veranstaltungen, Material- und Ausstattungsinitiativen und auch punktuelle Einzelförderungen zur Gewährleistung von Chancengerechtigkeit werden durch das finanzielle Engagement des Fördervereins ermöglicht.

Die administrative Federführung der musikalischen Kooperativen Jazz AG und Orchesterakademie ist ebenfalls beim Förderverein angesiedelt.

Jährlich findet die Verleihung des Henry-C.-Wallich-Preises für die besten Leistungen in den alten Sprachen statt.

Die finanzielle Förderung geht auch an folgende Projekte/Initiativen:

**Verschönerung des Schulgebäudes • Durchführung von Klassenfahrten
Anschaffung von Geräten, Materialien und Instrumenten**

5 · Die Raumausstattung

Alle Klassenräume und Fachräume sind mit interaktiven, digitalen Präsentationstechniken ausgestattet und vernetzt, sie werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt immer weiter modernisiert.

Die Fachräume für Biologie und Chemie sind in jüngster Zeit vollständig saniert und nun auf dem neuen Standard für naturwissenschaftliche Räume.

Ein Musikraum, zwei Kunsträume und zwei Sporthallen sowie das Amphitheater und der Schulgarten im Bereich des Schulhofes ergänzen die Ausstattung.

Prunkstück der Schule ist zweifellos die Aula, in der sich eine Sauerorgel befindet, eine der ganz wenigen noch bespielbaren Schulorgeln in Berlin. Nach dem 2. Weltkrieg diente die Aula den Berliner Philharmonikern als Probenraum.

In der Mensa werden warme Mittagsmahlzeiten sowie Snacks und Getränke angeboten; der Ganztagsbereich bietet Rückzugsmöglichkeiten, Hausaufgabenbetreuung und Freizeitgestaltung.



6 • Unsere Kooperationen

Eine Kooperation findet mit folgenden Instituten statt:

- Arndt-Gymnasium Dahlem — Jazz-Kooperative
- Education-Abteilung der Berliner Philharmoniker, der Rundfunkorchester und -chöre und der Berliner Opernhäuser
- Technische Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg) gGmbH — offener Ganztagsbetrieb und Schulsozialarbeit
- Johanniter — Ausbildung zum Schulsanitäter
- Rotary Club, International Youth Exchange Program — Während eines einjährigen Auslandsaufenthalts in Stufe 10 wird kultureller Austausch weltweit erlebt.
- Schülerruderverband — Ausbildung zum Ruderobmann
- Wannsee-Forum — jährliche Seminare zur Schülermitbestimmung
- FU Berlin — Mathematik-Projekt
- Verschiedene soziale Einrichtungen in Verbindung mit LdE



7 • Themenfeld Berufsorientierung

- Ab Klasse 5: Girls' Day/Boys' Day | Klasse 7: „Komm auf Tour“
- Klasse 8: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung
- Klasse 9: zweiwöchiges Betriebspraktikum
- Oberstufe 1./2. Semester: Veranstaltung zur allgemeinen Berufsberatung und Perspektivgespräche durch die Agentur für Arbeit sowie Zusatzkurs Studium und Beruf
- Oberstufe 3./4. Semester: Eamus ad Universitatem — Informationsveranstaltung von Abiturienten für Abiturienten

8 · Arbeitsgemeinschaften

Das nachmittägliche Angebot von Arbeitsgemeinschaften am Goethe-Gymnasium ist umfangreich und inhaltlich weit gefasst. So gibt es dem Profil der Schule entsprechend mehrere Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Sprache und Kultur: Russisch, Englisch, Literatur, Theaterspiel und Kurzschrift.

Musikalische AG-Angebote

Ein besonderer Schwerpunkt im AG-Angebot unserer Schule liegt in der musikalischen Ausbildung. Hier können wir auf eine über 25-jährige Tradition stolz sein.

Die Jazz-Arbeitsgemeinschaften umfassen Angebote für alle Altersstufen und Niveaus: für die Anfängerinnen und Anfänger bzw. Klasse 5 die Bandschule, danach und bis Klasse 8 die Junior Jazz Band, für die Mittelstufe bis Klasse 10 die C.o.m.b.o. des Goethe-Gymnasiums und für die „Profis“ bzw. die Oberstufe die United Big Band.

Von Beginn an steht das gemeinsame Musizieren, das Erleben einer Gemeinschaft und der Spaß an der Musik im Fokus der Jazz-AG-Angebote – und dies über die gesamte Schulzeit am Goethe-Gymnasium. Dabei bauen die Niveaus der Bands so aufeinander auf, dass auch den Fortschritten auf dem jeweiligen Instrument Rechnung getragen wird (www.goethe-jazz.de).



Für alle Schülerinnen und Schüler, die an klassischer Musik interessiert sind, gibt es die Goethe-Orchesterakademie und unseren Schulchor.

Die Orchesterakademie bietet die Möglichkeit, im Instrumentenkarussell ein Instrument neu kennenzulernen, ein Instrument auszuwählen und vor Ort von Grund auf zu erlernen, um dann in den zwei aufeinander aufbauenden Orchestern schnell ins Ensemblespiel einsteigen zu können.

Die Schülerinnen und Schüler lernen und spielen im Crescendo-Orchester und steigen später zu den Fortgeschrittenen ins Συντεχ-Orchester auf. Das

Repertoire der Orchester reicht von barocker und typisch klassischer Musik bis hin zu aktueller Filmmusik und eigenen Arrangements der Mitspielenden.

Im Schulchor kommen unterschiedliche Jahrgänge zusammen, um gemeinsam zu singen. Auch der Schulchor singt Titel unterschiedlichster Genres – von aktuellen Popsongs über Filmmusik bis zur klassischen Chorliteratur ist alles dabei.

Ebenfalls Teil der Chor-AG ist die Profilkasse Chor, welche seit dem Schuljahr 2021/22 regelmäßig eingerichtet wird.

Die Stundentafel wird für die Chorklasse durch die wöchentlichen Chorproben und den Stimmbildungsunterricht in Kleingruppen ergänzt. Dabei vertiefen die Stimmbildnerinnen und Stimmbildner mit den Sängerinnen und Sängern nicht nur die Chorstücke, sondern sichern auch Gesangs- und Atemtechniken und arbeiten an Stimmsitz und Intonation. Bereits in der Kennenlernwoche am Goethe-Gymnasium beginnen die Schülerinnen und Schüler, gemeinsam zu singen und genießen das Zusammenklingen unterschiedlicher Stimmen in einem ersten Konzert.

Alle Schülerinnen und Schüler der Chorklasse verbindet eine Leidenschaft und das zeigt sich in einer motivierten und konfliktfreien Klassengemeinschaft.

Alle Ensembles treten regelmäßig bei Konzerten in und außerhalb der Schule auf. Fester Bestandteil sind dabei sowohl die Jazznights als auch die Weihnachts- und Sommerkonzerte sowie die Kammermusikabende.

Weitere AG-Angebote

Auch in den Naturwissenschaften, Informatik und Mathematik können unsere Schülerinnen und Schüler verschiedene Arbeitsgemeinschaften belegen: Chemie, Mathematik und Mathematik für Hochbegabte, Technik und Programmieren.

In den Bereichen Kunst und Sport werden Rudern, Sport und Spiel sowie Keramik angeboten.



Schülerfirma

Die Schülerfirma Goethes Schülertutorien organisiert Nachhilfe- und Förderprogramme für Schülerinnen und Schüler des Goethe-Gymnasiums.

Neben regulärem Nachhilfeunterricht in fast allen Fächern führt die Firma Workshops zu Lernorganisation und Lerntechniken für Fünft- und Sechstklässler durch und bietet in den Oster- und Teilen der Sommerferien Unterricht in den Fächern Latein, Altgriechisch und Englisch an.

Mitarbeiten in der Schülerfirma können Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 10.

Schülerzeitung und Literatur-AG

Einen Beitrag zu dem zentralen Anspruch der Schule, das Ausdrucksvermögen unserer Schülerinnen und Schüler zu fördern, leisten die AG Schülerzeitung und die Literatur-AG.

Beide Arbeitsgemeinschaften richten sich auf ihre jeweils eigene Art vor allem an solche Schülerinnen und Schüler, die Freude und Interesse daran haben, spielerisch mit Texten umzugehen und außerhalb der bekannten Unterrichtsroutinen, geradezu beiläufig, ihre kommunikativen Fähigkeiten zu entwickeln.

Schulmediatoren

Jedes Jahr werden Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs in zwei Blockseminaren zu Mediatoren ausgebildet. Zusätzlich zu ihrer Mediatorentätigkeit übernehmen sie die Patenschaft der neuen Fünftklässler. Sie begleiten diese u.a. bei den Kennenlernetagen auf Sandwerder und unterstützen damit das Anliegen der Schule, einen guten Einstieg der neuen Schüler zu erreichen.

Weiterhin führen sie im Rahmen der Patenschaft mit dem Ziel der Prävention eine Informationseinheit zum Thema Mobbing und Cybermobbing durch.

Schulsanitäter

Am Goethe-Gymnasium haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich über die Johanniter-Jugend zu Schulsanitätern ausbilden zu lassen. In regelmäßigen Abständen finden im Anschluss an die Grundausbildung Fortbildungen statt, damit Gelerntes sicher abgerufen werden kann.

Der Einsatz von Schulsanitätern kann aus vielerlei Perspektiven heraus positiv bewertet werden. Ungeachtet der Tatsache, dass die erworbenen Fähigkeiten im privaten Umfeld von Nutzen sein können, fördern die Kommunikations- und Interaktionssituationen die Entfaltung sozialer Kompetenzen. Das empathische Handeln wiederum stärkt das Gemeinschaftsgefühl der Schülerschaft.

9 • Schulsozialarbeit

Die Technische Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg) gGmbH realisiert seit dem 1. November 2021 die Schulsozialarbeit am Goethe-Gymnasium Berlin-Wilmersdorf.

Ziele der Schulsozialarbeit sind die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen bei der Schul- und Lebensbewältigung, die Förderung ihrer sozialen und emotionalen Entwicklung sowie damit verbunden eine enge Zusammenarbeit mit Erziehungsberechtigten, Kooperationspartnerschaften im Sozialraum sowie mit Schulleitung und Lehrkräften.

Angebote

Die Angebote der Schulsozialarbeit richten sich grundsätzlich aus an den Bedarfen und Interessen der Schülerinnen und Schüler.

Ein Schwerpunkt liegt daher auf der vertraulichen Beratung. Diese kann nicht nur von Schülerinnen und Schüler, sondern auch von allen anderen Beteiligten der Schulgemeinschaft in Anspruch genommen werden.

Darüber hinaus wirkt die Schulsozialarbeit in verschiedenen Arbeitsgemeinschaften und schulischen Gremien zu jugendrelevanten Themen mit und beteiligt sich an der Umsetzung von Präventionsprogrammen.

Des Weiteren vernetzt sich die Schulsozialarbeit im Sozialraum und kann dadurch den Zugang zu den Leistungen der Jugendhilfe und des Schulpsychologischen Dienst (SIBUZ) erleichtern.



Schulsozialarbeiterin (B.A.) Mareike Niedobitek

UNTERRICHTSORGANISATION

1 • Offene Ganztagsbetreuung

Seit August 2015 bietet das Goethe-Gymnasium eine offene Ganztagsbetreuung an. Der lateinische Name „Omnibus“ wurde von den Schülerinnen und Schülern und der AG Ganztags gemeinsam ausgesucht, bedeutet „für alle“. Alle Schülerinnen und Schüler sind dort herzlich willkommen. Das Angebot ist kostenfrei und bedarf keiner Beantragung. Im Jahr 2022 wechselte der Kooperationspartner und ist nun die „tjfbg gGmbH“.

In der Zeit von 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr sind aktuell 3 Pädagoginnen und Pädagogen vor Ort. Diese nehmen sich Zeit für die Bedürfnisse, Sorgen und Wünsche der Lernenden.

Die Arbeit umfasst dementsprechend die Begleitung und individuelle Förderung von Lernenden. Aber auch Lehrende und Eltern im und außerhalb des Unterrichts werden gut begleitet und unterstützt vom Ganztagssteam. Bei Konflikten stehen die Pädagoginnen und Pädagogen beratend zur Seite und helfen präventiv bei der Erarbeitung von Lösungsstrategien.

Am Vormittag arbeiten die pädagogischen Fachkräfte in den Klassen mit den Lehrerenden zusammen: Hier kann es sich um individuelle Unterstützung eines Kindes, um Kleingruppenarbeit oder soziales Training handeln.

Nachmittags werden verschiedene Möglichkeiten der Freizeitgestaltung angeboten und die Lernenden bei der Erledigung der Hausaufgaben unterstützt.

Auch an Ausflügen, Festen und Projekten ist das Omnibus-Team stets beteiligt.

Partizipation bedeutet im Omnibus, dass die Lernenden in Partizipationsprozesse einbezogen werden, ihre Aktivitäten selbst entwickeln und so Selbstwirksamkeit und Mitbestimmung erleben.



2 · Sprachbildung

Das Konzept der „Durchgängigen Sprachbildung“, welches als Resultat das Beherrschen der Bildungssprache bei allen Schülerinnen und Schülern vorsieht, kommt am Goethe-Gymnasium in folgender Form zur Anwendung:

Additiv: Förderunterricht

Der einmal wöchentlich stattfindende Förderunterricht steht grundsätzlich den Fünft- und Sechstklässlern offen. Dabei wird zu Beginn des 5. Schuljahres vor allem das Wortschatzwissen, die Textentschlüsselungskompetenz und teilweise die Rechtschreibleistung überprüft, um möglichen diesbezüglichen Förderbedarf festzustellen.

Da die Gruppenstärke der Fördergruppe eine Anzahl von 12 nicht überschreiten sollte, richtet sich die Aufnahme in den kostenlosen Förderunterricht nach folgenden Kriterien: Vorhandensein von Mehrsprachigkeit bzw. nichtdeutscher Herkunftssprache; sozialer Bedarf nach kostenfreier Förderung.

Integrativ: Klassenbibliothek und jahrgangsgebundene Projekte

Ebenso wie der Förderunterricht ist auch das Konzept der Klassenbibliotheken schwerpunktmäßig in den unteren Klassenstufen angesiedelt. So verfügen alle Klassen der Stufen 5 bis 7 über eine eigene Klassenbibliothek, um niedrigschwellig allen Lernenden jeden den Zugang zur Literatur und damit zur Wortschatzerweiterung zu ermöglichen. Kurzfristig sich ergebende Vertretungsstunden können so sinnvoll als Bibliotheksstunden genutzt werden.

Zusätzlich wurde mit Beginn des Schuljahres 2019/20 ein fächerübergreifendes Projekt zunächst für die Jahrgangsstufe 6 begonnen, das die Förderung von komplexen Satzstrukturen durch die Verwendung von Konnektoren zum Inhalt hat. Hierbei sollen fachspezifisch erstellte Materialien Kindern mit Formulierungsschwierigkeiten bei komplexen Textformaten Hilfestellungen bieten, um zu einem alters- und vor allem schulformangemessenen Gebrauch der Sprache zu gelangen.

In den Folgejahren sollen auch alle weiteren Jahrgangsstufen mit jeweils einem weiteren fachübergreifenden Projekt zur Sprachförderung gefüllt werden.

Jugend Debattiert:

Im Unterricht der 8. Klasse lernen die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Projektes „Jugend debattiert“ das strukturierte Argumentieren. Diese Sprachförderung wird auf die Klassen 5 bis 7 ausgeweitet.

Zusammenarbeit mit dem Sibuz

Die Sprachbildungs Koordinatorin arbeitet eng mit dem Sibuz im Bereich der Diagnostik zusammen.

3 • Digitale Bildung

Aufgrund der technischen Ausstattung (ActiveBoards in allen Klassen- und Fachräumen, Computerraum, Tablets und Laptops in Klassenstärke sowie mobile Router und flächendeckendes WLAN) ist es möglich, in allen Unterrichtsfächern mit digitalen Medien zu arbeiten (vgl. Medienkonzept).

Alle Schülerinnen und Schüler verfügen über einen Zugang zur digitalen Lernplattform „Lernraum Berlin“. In Klassen- und Kurslernräumen wird u.a. Unterrichtsmaterial zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus wird den Schülerinnen und Schülern aller Klassenstufen im AG-Bereich ein Angebot in der digitalen Bildung gemacht:

- AG Informatik I für die Klassenstufen 5 und 6: Robotik und Programmierung mit „Calliope“
- Informatik II für die Klassenstufen 7 und 8: Robotik und Programmierung mit „mBots“ und „Lego Mindstorms“
- Informatik III für die Klassenstufen 9 und 10: Robotik und Programmierung mit „Arduino“.

Seit dem Schuljahr 2020/21 wird ab Klasse 10 Informatik als Wahlfach angeboten, um Informatik als Prüfungsfach in der Oberstufe zu ermöglichen. Auch der zweisemestrige Grundkurs „Digitale Welten“ kann gewählt werden.

Es finden regelmäßig schulinterne Fortbildungen für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler statt.



4 • Was ist eine „Faire Schule“?

Seit 2015 wurde das Goethe Gymnasium als „Faire Schule“ ausgezeichnet. Das Schulsiegel „Faire Schule“ ist ein Schulentwicklungsprogramm des entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationszentrums von EPIZ für globales Lernen.

Durch dieses Schulprogramm wurde und wird das Goethe-Gymnasium in den Bereichen Schulentwicklung, Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung unterstützt.

Das Konzept der Fairen Schule basiert auf drei Grundpfeilern:

I • Fairer Umgang miteinander — Demokratische Schulkultur

II • Fair zu Umwelt und Klima — Ökologische Verantwortung

III • Fair zu Menschen rund um den Globus — Globales Lernen

Bereits 2015 konnten das Goethe-Gymnasium beispielsweise durch die Schülervertretung, die Mediatorenausbildung, die Einladung von Experten aus dem globalen Süden, mehrere Patenschaften mit SOS-Kinderdörfern und die Etablierung eines Klimafrühstücks Aktivitäten mit Bezug zu allen drei Grundpfeilern nachweisen.

Warum sind und wollen wir weiterhin eine Faire Schule sein?

Die Faire Schule unterstützt uns am Goethe-Gymnasium dabei, wichtige Lerngegenstände sowie Kompetenzen insbesondere im Bereich des globalen Lernens stärker in Schulkultur und Schulunterricht zu verankern (s. Teil B des aktuellen Rahmenlehrplans).



Im gesellschaftswissenschaftlichen Lernbereich werden Themen des Lernens in globalen Zusammenhängen und der nachhaltigen Entwicklung curricular umgesetzt. Die diesbezüglichen Unterrichtsinhalte orientieren sich u.a. an den internationalen Menschenrechten und den Zielen der nachhaltigen Entwicklung der Vereinten Nationen.

5 · Schulkultur

SCHULJAHRESBEGINN — KENNENLERNFAHRT DER 5. KLASSEN NACH BERLIN-WANNSEE	
Herbst	Kammermusik-/Klavierabend
September	Teilnahme am Berliner MiniMarathon
	Teilnahme an den Bundesjugendspielen
November	Schnupperunterricht für interessierte Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen
	Jazz-Night der JazzAG
Dezember	Vorlesewettbewerb der 6. Klassen
	Mathe im Advent
	Weihnachtskonzert des Fachbereiches Musik, der Orchesterakademie und des Schulchores
JANUAR — TAG DER OFFENEN TÜR	
Januar	Teilnahme an „Jugend debattiert“
Februar	Goethe-Winterball (Schulball der GSV)
März	Teilnahme am KÄNGURU- und PANGAEA-Wettbewerb
Frühjahr	Kammermusik-/Klavierabend
April	Jazz-Night der JazzAG
Mai	Teilnahme am Wettbewerb „Big Challenge“
Juni	Aufführung des Fachbereiches Darstellendes Spiel
	Sommerkonzert des Fachbereiches Musik, der Orchesterakademie und des Schulchores
SCHULJAHRESENDE — SCHULFEST	

6 • Fahrtenkonzept Klasse 5 bis 12

Kennenlernfahrt — Klasse 5 • Klassenfahrt (Stufenfahrt) — Klasse 6

Jazzfahrt — Klasse 5 bis 12 • Orchesterfahrt — Klasse 5 bis 12

Chorprobenfahrt — Klasse 5 bis 12 • Science-Camp — Klasse 7 bis 10

Mediatorenfahrt — Klasse 8 • SV-Fahrt (Wannsee-Forum) — Klasse 8 bis 12

Studienfahrt nach Paris / Gedenkstättenfahrt nach Krakau — Klasse 10

Studienfahrten nach Italien und Griechenland — Q2

Kursfahrt nach Weimar — Q3 • Probenfahrt Darstellendes Spiel — Q1 und Q3



7 • Internationale Partnerschaften

Worthing High/England — Klasse 8

St. Petersburg/Russland — Klasse 10/11, Gegenbesuch Klasse 11/12
alle zwei Jahre im Austauschzyklus

Niederlande, Schweden oder Finnland — Klasse 10

Chicago/USA — Klasse 11

Das prämierte Austauschprogramm mit der Prospect High School bietet die Teilnahme an interdisziplinären Projekten, in welchen die Schülerinnen und Schüler die Lebensgeschichten und -welten von Menschen im multikulturellen und multiethnischen Kontext der Städte Berlin und Chicago erkunden und multimedial präsentieren.

8 • MINT-Freundlichkeit

Eine weitere Stärke unserer Schule ist der hohe Stellenwert des mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereichs am Goethe-Gymnasium.

Mathematik und die drei Naturwissenschaften werden traditionell durchgängig als Leistungskurse angeboten und von unseren Schülerinnen und Schülern stark nachgefragt. Der Teilungsunterricht, den wir mit hoher Priorität in den unteren Jahrgangsstufen anbieten, bereitet hierfür das Fundament.

Aber auch die vielen Arbeitsgemeinschaften in den Naturwissenschaften, der Informatik und der Mathematik, die unsere Schülerinnen und Schüler belegen können (Chemie, Mathematik und Mathematik für Hochbegabte, Technik und Programmieren), tragen zur Attraktivität der sogenannten MINT-Fächer bei.

Unser Ziel ist es, das Profil der Schule in den nächsten Jahren in dieser Richtung weiter auszuschärfen. Wir haben uns daher in diesem Jahr (2022) zum ersten Mal um das Schullabel „MINT-freundliche Schule“ beworben. Diese Auszeichnung passt zu uns, da auch einige neue Angebote in diesem Bereich dazugekommen sind oder sich im Aufbau befinden.

Der Kurs „Digitale Bildung“ rundet das Angebot im Kurssystem ab, Informatik wurde ab dem Schuljahr 2020/21 wieder in den Fächerkanon aufgenommen und kann jetzt auch als Abiturfach belegt werden.

Unser „Science-Camp“ ist das neuste Projekt in diesem Bereich. Hier können interessierte Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 7 bis 10 in großer Offenheit projektorientiert die Naturwissenschaften erkunden.

Dazu sind wir im Mai zum ersten Mal mit einer Gruppe von 15 Teilnehmenden ins Westhavelland gefahren, um dort Gewässer zu untersuchen, Sterne und Planeten zu beobachten und Wasserraketen in möglichst große Höhe zu katapultieren: Ein großer Spaß für alle und ein riesiger Erfolg!

ERFOLGREICH UMGESETZTE ENTWICKLUNGSVORHABEN

Stand Juni 2022

Themenfeld	Maßnahmen	Zeitraum	Verantwortliche*r
Sprachbildung	Weiterentwicklung und vertiefte Implementierung unseres Sprachbildungskonzeptes	seit 2018/19; Studientag März 2019	<i>Sprachbildungs- koordinatorin; AG-Sprachbildung; Fachbereiche</i>
Digitale Bildung	Ausbau für alle Jahrgänge Jg 5/6: Programmieren mit Calliope Jg 7/8: Programmieren mit mbots & LegoMindstorm Jg 9/10: Programmieren mit Arduino Jg 11: Kurs „Digitale Welten“ Jg 11/12: Informatik Etablieren einer Digitalen Lernplattform	seit 2018/19 2019/20 2019/20 2019/20 ab 2020/21 2020/21	<i>Schulleitung, Fachlehrerinnen und -lehrer Schulleitung, Arbeitsgruppe</i>
MINT-Fächer	Ziel: MINT-freundliche Schule — Science-Camp	bis 2021/22	<i>FB MINT-Fächer, Antrag eingereicht</i>
Begabtenförderung	Fortentwicklung und Implementierung unseres Konzeptes zur Begabtenförderung	seit 2018/19	<i>alle FB; außerunterrichtliche Angebote; Kooperationen</i>
Erweiterung der musikalischen Ausbildung	Angebot an alle Schülerinnen und Schüler, am Goethe-Gymnasium ein Orchesterinstrument zu erlernen, Kooperation JazzAG und Orchester in Orchesterakademie, Wiederaufbau eines Schulchors und Etablierung einer Chorklasse, Orgel-AG	seit 2018/19	<i>Schule, Kooperation mit den AG-Leitern</i>
Weiterentwicklung der Angebote des Ganztagsbereiches	Theatergruppen, sportliche Angebote, weitere AG-Angebote, Erweiterung der Hausaufgabenbetreuung	seit 2018/19	<i>Pädagog:innen des Ganztagsbereichs, Schulleitung</i>
Demokratische Schulentwicklung und Partizipation	begleitete SV-Tage, Budget für SV; Ausbau der Mediatoren und des Patenmodells; Faire Schule	seit 2018/19	<i>Ganztags-Bereich; außerschulische Kooperationen; Schulleitung, Fachbereiche</i>
Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Schulgebäude	Gestaltung der Flure mit Leitsystem und Ausstattung mit neuen Sitzmöbeln; Neumöblierung der Klassenräume der 5. und 6. Klassen; Ausstattung aller Räume mit neuen Beamern; Elektronischer Orgelspieltisch für den Musiksaal	seit 2018/19	<i>Schulgemeinschaft, FB Kunst, Frau Kohlenberg</i>

NEUE ENTWICKLUNGSSCHWERPUNKTE

Themenfeld	Maßnahmen	Zeitraum	Verantwortliche*r
Interkulturelle und Sprachkompetenz	(Weiter-)Entwicklung eines bilingualen Konzepts im Fach Geografie mit Unterrichtssprache Englisch: Die SuS können am Ende der 8. Klasse wählen, ob sie daran teilnehmen. Vorlage des Konzeptes in den Gremien und in der Schulkonferenz	2022/23	FB Geografie/Englisch Schulleitung
Digitale Bildung	Weiterentwicklung eines Medienkonzeptes auf Basis der Erarbeitungen der AG „Goethe goes digital“ sowie Entwicklung von Leitlinien für BYOD (BringYourOwnDevice); Erarbeitung eines schulinternen Fortbildungskonzeptes mit dem Schwerpunkt „digitale Bildung“	fortlaufend	Steuergruppe, Schulleitung, Fachlehrerinnen und -lehrer
MINT-Fächer	Realisierung aller Maßnahmen für die Verleihung des Labels MINT-freundliche Schule, Antrag eingereicht	fortlaufend	FB MINT-Fächer
Demokratische Schulentwicklung und Partizipation	Fortsetzung der Steuergruppe „Diversity“ und Verstetigung der vereinbarten Maßnahmen	seit 2021/22	Schulleitung, Ganztagsbereich und Schulsozialarbeiterin
Schulentwicklung	Erarbeitung eines schulinternen Fortbildungskonzeptes; Ggf. Einrichtung einer WPU-Schiene für den Jahrgang 10	fortlaufend seit 2022/23	Schulleitung, alle Fachbereiche
Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Schulgebäude	Umbau der ehemaligen Hausmeisterwohnung und Nutzung durch den Ganztagsbereich; Austausch weiterer Aktivboards durch „Spiegeltechnik“: klappbare Whiteboards mit Kurzdistanzbeamern, Apple-TV (bzw. Alternative).	seit 2022/23	Schulleitung, Hausmeister, Ganztagsbereich

*Unser Förderverein macht
Schule und ...*

**...ES IST
EINFACH VIEL
SCHÖNER,
WENN MAN
DABEI IST!**

www.goethefreunde.de

*Jetzt Freund*in werden und gemeinsam
aktiv sein für*

- ✓ *mehr Gestaltung,*
- ✓ *mehr finanzielle Möglichkeiten,*
- ✓ *ein florierendes Schulleben.*



Dabei sein – so geht's: 1. QR-Code scannen 2. Betrag wählen 3. Antrag absenden oder auf der Website www.goethefreunde.de den Online-Antrag ausfüllen 4. Mitmachen — Wir freuen uns auf Sie!